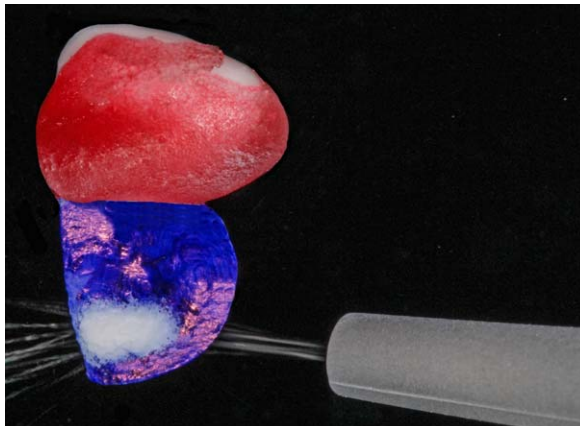


## Ausschreibung

# Den besonderen Tipp auf's Korn genommen

Die Ausschreibung des 4. Video-Preises der AG Keramik ermuntert Zahnärzte und Zahntechniker sowie interdisziplinäre Teams, den besonderen „Tipp & Trick“ (s. Abb.) bei der Herstellung und Eingliederung von vollkeramischen Restaurationen in den Fokus des Kurzfilms zu nehmen. Prinzipiell sind Filme zur vollkeramischen Zahnversorgung mit Kommentierung (Ton) erwünscht, die die Arbeitsschritte sowie besondere Vorgehensweisen und letztlich das ultimative Ergebnis zeigen. Das Video kann den zahnärztlichen als auch den zahntechnischen Wirkungsbereich darstellen. Die Länge des Videofilms darf 3 min nicht

überschreiten und ist im Format mov, MP4 oder MPEG 4 bei der Geschäftsstelle der AG Keramik einzureichen. Die Einreichungsfrist läuft am 30. Juni 2016 ab. Die 3 besten Filme werden mit einem Preisgeld von 3000 – 2000 – 1000 € dotiert. Die



Jury, d. h. der wissenschaftliche Beirat der AG Keramik sowie ein ZTM bewerten die eingereichten Filme. Die Gewinner werden auf dem nächsten Keramiksymposium im November 2016 vorgestellt. Die prämierten Videoclips werden auf der Website der AG Keramik und in einem Wissenschaftsportal dem Publikum gezeigt. Näheres unter [www.ag-keramik.de](http://www.ag-keramik.de) (Menü Kontakt/Aktuelles). Die prämierten Filme aus 3 Wettbewerben sind dort ebenfalls zu sehen.

Ebenfalls am 30. Juni 2016 endet die Einreichungsfrist für Arbeiten zum „Forschungspreis der AG Keramik“, der die vollkeramische Restauration thematisiert. Der Preis ist mit 5000 € dotiert. Geschätzt werden Arbeiten von Zahnärzten, Wissenschaftlern und von Zahntechnikern, die interdisziplinären Gruppen angehören. Interessenten bzw. Bewerber können eine Auswahl der bisher prämierten Arbeiten einsehen („15 Jahre Forschungspreis“) – im Internet unter: [www.ag-keramik.de/Forschungspreis](http://www.ag-keramik.de/Forschungspreis)

Nach einer Pressemitteilung der  
**AG Keramik, Ettlingen**